Presseinformation

Ismaning, 24. August 2022

Essity unterstützt seit zehn Jahren Vereinigung von Klimaschutz-Unternehmen

Essity ist Vorreiter in Sachen Klimaschutz und Energieeffizienz: Seit nunmehr zehn Jahren engagiert sich der weltweit führende Hygiene- und Gesundheitsspezialist Essity in der Vereinigung Klimaschutz-Unternehmen e.V. in Potsdam.

Essity ist Pionier wenn es um Nachhaltigkeit und um Investitionen in den Umweltschutz geht. So investiert Essity über 4 Millionen Euro in sein Werk in Mainz-Kostheim, um zukünftig mit grünem Wasserstoff statt mit Erdgas Hygienepapiere auf seinen Papiermaschinen zu fertigen.

Im Juli 2022 hat Essity als erster Hersteller Hygienepapiere mit einem Strohanteil von zehn Prozent auf den Markt gebracht. Sie werden mit einem einzigartigen, ressourcenschonenden Verfahren am Standort in Mannheim in einer Pilotanlage produziert. Dafür hat Essity im Mannheimer Werk 40 Millionen Euro investiert.

Mit dem Tork PaperCircle®, dem weltweit ersten Kreislaufsystem für benutzte Papierhandtücher, setzt Essity seit 2018 Maßstäbe in der professionellen Hygiene. Der Recyclingservice sammelt gebrauchte Papierhandtücher separat ein und führt diese im Essity-Werk Mainz-Kostheim wieder dem Produktionsprozess zu.

Essity engagiert sich für die Verbesserung der Lebensqualität durch hochwertige Hygiene- und Gesundheitslösungen bei gleichzeitiger Verringerung der Umweltauswirkungen. Zwischen 2016 und 2021 konnte Essity seine CO_2-Emissionen gemäß Scope 1 und 2 der Science-Based Targets um 15 Prozent reduzieren.

Volker Zöller, Essity-Vorstandsmitglied und Leiter des Geschäftsbereichs Consumer Goods, sagt: „Essity ist führend bei Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz und will bis 2050 klimaneutral produzieren. Wir unterstützen die klimapolitischen Ziele Deutschland und sind stolz darauf, dass wir durch unsere Mitgliedschaft bei den Klimaschutz-Unternehmen der gesamten Wirtschaft als Vorbild dienen."

Der Vereinigung Klimaschutz-Unternehmen e.V. in Potsdam gehören neben Essity weitere 50 Unternehmen an. Sie ging 2013 aus der Klimaschutz- und Energie-Effizienzgruppe der Deutschen Wirtschaft e. V. hervor. Vorstandsvorsitzender ist Jörg Schmidt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Essity GmbH, Corporate Communications DACH
Adalperostr. 31, 85737 München-Ismaning
Tel. +49 (0)89-97006-0, Fax. +49 (0)89-97006-644
unternehmenskommunikation@essity.com, www.essity.de

Über Essity
Essity ist ein global führendes Hygiene- und Gesundheitsunternehmen. Wir engagieren uns für die Verbesserung der Lebensqualität durch hochwertige Hygiene- und Gesundheitslösungen. Wir vertreiben unsere Produkte und Lösungen in rund 150 Ländern unter vielen starken Marken, darunter die Weltmarktführer TENA und Tork, aber auch bekannte Marken wie Jobst, Leukoplast, Libero, Libresse, Lotus, Nosotras, Saba, Tempo, Vinda und Zewa. Essity beschäftigt weltweit rund 46 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Umsatz im Jahr 2021 betrug 12 Mrd. Euro. Essity hat seinen Hauptsitz in Stockholm (Schweden) und ist an der Nasdaq Stockholm notiert. Essity überwindet Barrieren und schafft mehr Wohlbefinden. Unser Geschäftsmodell trägt zu einer gesunden, nachhaltigen Kreislaufgesellschaft bei. Weitere Informationen auf www.essity.com.

Deutschland ist mit 1,2 Mrd. EUR (2021) der umsatzstärkste Markt von Essity in Europa. Das Unternehmen bietet hier Hygienepapiere für Endverbraucher, Damenhygiene, Inkontinenzprodukte, professionelle Hygienelösungen und Medizinprodukte an. Zu den bekanntesten Marken zählen die Hygienemarken TENA und Tork, die Hygienepapiere Tempo und Zewa, die Recyclingmarke DANKE, Demak'Up Abschminkprodukte sowie die Medizinmarken Leukoplast, Cutimed, Delta-Cast, JOBST und Tricodur. Neben den Verwaltungsstandorten in Hamburg, Mannheim und München-Ismaning gibt es Produktionsstätten in Emmerich, Hamburg, Mainz-Kostheim, Mannheim, Neuss und Witzenhausen mit einer Belegschaft von insgesamt rund 4.700 Mitarbeitern. Mehr Informationen unter www.essity.de.